

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

250708

BSC Berufsschulcampus Stralsund



Planverfasser

ppp architekten + stadtplaner gmbh

Kanalstraße 52

23552 Lübeck

Bauvorhaben

BSC Berufsschulcampus Stralsund

Bauabschnitt 1:

Neubau Fachbereich Sozialwesen

Haus IV

Leistung (LV)

10

VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 29

Leistungsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		01. Baubeschreibung	3
		02. Mitgeltende Normen und Regeln	4
		03. Ergänzende Angaben zur Ausführung der Baustelleneinrichtung	5
		04. Anlagen zur Ausschreibung	5
01	Titel	Baustelleneinrichtung	6
02	Titel	Gerüstarbeiten	7
02.01	Bereich	Außengerüste	10
02.02	Bereich	Innengerüste	18
03	Titel	Stundenlohnarbeiten	27
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	29

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten
01. Baubeschreibung		
Allgemeines		
Ziel ist die Errichtung eines zentralen Berufsschulcampus, an dem alle Fachbereiche und Funktionen eines zukunftsfähigen Berufsbildungszentrums zusammengeführt werden. Dafür wird am bestehenden Standort „Grünhufe“ der Campus ausgebaut und um Flächen und Neubauten erweitert, um die Unterbringung aller Fachbereiche und Funktionen zu gewährleisten.		
Auftraggeber/ Bauherr		
Landkreis Vorpommern-Rügen Der Landkreis Vorpommern-Rügen ist mit seiner Fläche von 3.207 km² der fünftgrößte Landkreis in der Bundesrepublik Deutschland. Sein Territorium grenzt im Südosten an den Landkreis Vorpommern-Greifswald, im Südwesten an den Landkreis Rostock und ein kleiner Teil im Süden an den größten Landkreis Deutschlands, Mecklenburgische Seenplatte.		
Projektname		
Errichtung Berufsschulcampus (RBB) des Landkreises Vorpommern-Rügen / Standort Stralsund		
Projektort		
Im Stadtteil Grünhufe, zwischen der Lübecker Allee und Lindenallee in 18437 Stralsund. Die Haupteinfahrt erfolgt über die Lindenallee.		
Grenzen und Nachbarschaften		
Westlich grenzt eine Wohnbebauung an die Flächen, im nördlichen und östlichen Umfeld sind es Ausgleichsflächen und Biotop. Auf den südlich angrenzenden Flächen befindet sich das Pflegewohnheim „Dat Inselhus“		
Erschließung und Zugang zum Grundstück		
Die Erschließung erfolgt über zwei Zufahrten. Eine ist erreichbar von der Lindenallee, die zweite von der Lübecker Allee. Der Standort verfügt über eine gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz. Der Bahnhof ist nur ca. 1 km entfernt. Eine Bushaltestelle gibt es in der Lindenallee. Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt im Durchfahrtsprinzip Nord-Süd/Süd-Nord, da Wendeszenarien für größere Fahrzeuge nicht möglich sind. Die nördliche Baustellenzufahrt dient der Zufahrt und Feuerwehrezufahrt zu Haus I und ist nicht Teil der Baustelle. Die Feuerwehraufstellfläche wird außerhalb der Baustelle gewährleistet. Ein Wenden wird mit Zufahrt ermöglicht.		
Beschreibung der Gebäude und Nutzungsart		
Der Berufsschulcampus vereint verschiedene Fachbereiche: • Technik & Handwerk sowie Wirtschaft & Verwaltung werden im ehemaligen Haus der Wirtschaft (Haus II) untergebracht. • Das bestehende Fachgymnasium verbleibt in Haus III. • Der Fachbereich Sozialwesen erhält einen Neubau (Haus IV).		

10 LV VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten

01. Baubeschreibung

- Das ehemalige Parkhotel (Haus I) dient als Wohnheim für Berufsschüler.
- Die neue Dreifeldhalle (Haus V) wird für den Schulsport und als Versammlungsstätte genutzt.

Realisierung

Der Berufsschulcampus Stralsund wird in zwei Bauabschnitten realisiert

Die Bauweisen orientieren sich an aktuellen energetischen und pädagogischen Anforderungen, ohne auf detaillierte Angaben zu einzelnen Bauteilaufbauten einzugehen. Ziel ist die Schaffung eines nachhaltigen, funktionalen und gestalterisch einheitlichen Campus.

Die Bestandsgebäude werden grundlegend modernisiert. Dies umfasst insbesondere die Verbesserung des Wärmeschutzes, die Erneuerung der Fassaden und Fenster sowie die komplette Erneuerung der technischen Gebäudeausstattung. Die Raumstrukturen werden entsprechend den neuen Nutzungsanforderungen überarbeitet. Besondere Aufmerksamkeit gilt der Verbesserung der Energieeffizienz. Die Neubauten werden in massiver Bauweise errichtet und entsprechen aktuellen energetischen und technischen Standards. Sie werden so konzipiert, dass sie sich gestalterisch in das Gesamtensemble einfügen und eine zentrale Mitte für den Campus ausbilden. Die Sporthalle wird als moderne Versammlungsstätte mit flexibler Nutzung geplant. Auch hier steht die Einhaltung aktueller energetischer Anforderungen im Vordergrund.

Bauabschnitt 1:

- Modernisierung des Bestandsgebäudes Haus II
- Errichtung des Neubaus für den Fachbereich Sozialwesen (Haus IV).
- Teilbereiche in den Außenanlagen

Bauabschnitt 2:

- Modernisierung der Bestandsgebäude Haus I und Haus III.
- Neubau einer Dreifeldhalle (Haus V) mit Galerie und Versammlungsstätte.
- Fertigstellung der zentralen Mitte und der verbindenden Außenanlagen zwischen Neubauten und Bestand.
- Endausbau der technischen Infrastruktur und Integration der neuen Gebäude in das Gesamtnutzungskonzept.
- Herstellung der neuen Außenanlagen zur Anbindung der Bestandsgebäude an den zukünftigen Campusplatz.

Mitgeltende Normen und Regeln

Allgemeine Hinweise

Dem Vertrag und dessen Abwicklung liegen die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (**DIN 1961**) gemäß VOB/B, die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV), bestehend aus den Allgemeinen Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (**ATV DIN 18299**), sowie die gewerkespezifischen Bestimmungen (ATV) gemäß VOB/C zugrunde.

Für die Ausführung der vertraglichen Leistungen sind darüber hinaus folgende Vorschriften zu beachten:

- die Landesbauordnung
- Gesetze und Verordnungen

10 LV VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten

02. Mitgeltende Normen und Regeln

- Bestimmungen und Richtlinien überörtlicher und örtlicher Stellen
- die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften und zuständigen Behörden
- die bau- und gewerbeamtlichen Vorschriften
- Arbeitsstättenrichtlinien und die Bestimmungen des zuständigen Überwachungsvereins e. V.
- die Planungsunterlagen des Fachingenieurs und des Architekten, soweit sie für die auszuführenden Arbeiten zutreffen
- die anwendbaren VDI und VDE-Vorschriften
- die Zulassungsbestimmungen der Materialprüfinstitute für Bautechnik
- der jeweilige Stand der Technik für die Ausführung der Bauleistungen;
- die Vorschriften und Empfehlungen der Hersteller der zur Anwendung kommenden Materialien.
- der bauseits erstellte SIGEKO-Plan
- die gültige Wärmeschutzverordnung
- das Abfallbeseitigungsgesetz
- das Bundes-Immissions-Schutzgesetz.

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Erläuterung zur abschnittsweisen Ausführung

Die Baustelleneinrichtung wird in mehreren Abschnitten errichtet.

Baucontainer:

Die zentrale Containeranlage wird mit Beginn des 1. Bauabschnitts errichtet und verbleibt bis zum Ende des 2. Bauabschnitts. Aus Abrechnungsgründen muss diese Leistung in BA1 und BA2 unterteilt werden. Dies gilt auch für die Treppenanlagen von Containeranlagen.

Bauzaun:

Der Bauzaun wird mit Auftragsbeginn in Bauabschnitt 1 A um Haus II und die Baucontainer errichtet. Mit Beginnenden Erdarbeiten von Haus IV (BA1 B) wird die BE-Fläche und somit die Bauzaunanlage nach Süden erweitert.

Zudem sind Teilbereiche mit temporären Einzäunungen gem. Baustelleneinrichtungsplan zu ergänzen. Mit Beginn des 2. Bauabschnitts wird die Bauzaunanlage in größten Teilen umgestellt und umspannt dann die Häuser I und III, sowie die unveränderte Baucontaineranlage. Aus Abrechnungsgründen muss diese Leistung in BA1 und BA2 unterteilt werden.

Bauschild:

Das Bauschild wird mit Beginn des 1. Bauabschnitts errichtet und verbleibt bis zur Fertigstellung des 2. Bauabschnitts. Aus Abrechnungsgründen muss diese Leistung in BA1 und BA2 unterteilt werden.

Anlagen zur Ausschreibung

Die Zeichnungen sind Anlagen der Ausschreibung und nicht zur Ausführung freigegeben.

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten
04. Anlagen zur Ausschreibung		
Der Ausschreibung liegen folgende Pläne als Anlage bei und sind Bestandteil des Angebotes: <u>Anlagen:</u> • BE Plan - Bauphasen 1. Bauabschnitt • Haus IV: Erdgeschoss • Haus IV: 1.Obergeschoss • Haus IV: 2.Obergeschoss • Haus IV: 3.Obergeschoss • Haus IV: Dachaufsicht • Haus IV: Schnitte (A-A und B-B) • Haus IV: Schnitte (C-C und D-D) • Haus IV: Ansicht Nord und Ost • Haus IV: Ansicht Süd und West		
01 Titel Baustelleneinrichtung Hinweistext: Arbeitseinsätze Für die nachstehenden Arbeiten sind insgesamt 12 <u>Arbeitseinsätze, welche zeitlich voneinander unabhängig getrennt</u> auszuführen sind vorgesehen. Dies beinhaltet explizit auch die An- und Abfahrten sowie die Baustelleneinrichtung. Die 12 Arbeitseinsätze sind in die nachstehende Position Baustelleneinrichtung mit einzurechnen (inkl.An- und Abfahrt). Sollten darüber hinaus weitere zeitlich versetzte Einsätze notwendig sein werden die An- und Abfahrten, sowie die Baustelleneinrichtung für diese Einsätze über die nachstehende Position "<i>An/Abfahrt zusätzliche Leistungen</i>" vergütet. Ein Vergütungsanspruch besteht nur, wenn ein zusätzlicher Arbeitseinsatz explizit durch die Bauüberwachung schriftlich abgefordert wird.		
01.1	Baustelleneinrichtung Einrichten der Baustelle für die Leistungen des Auftragnehmers, vorhalten über die gesamte Bauzeit sowie Räumen der Baustelle nach Fertigstellung. Einschl. aller benötigten Maschinen und Geräte, Hilfs- und Betriebsstoffe, Sicherungseinrichtungen sowie sämtlicher Nebenleistungen, die zur vollständigen Ausführung der im folgenden beschriebenen Leistungen erforderlich sind, soweit diese nicht besonders genannt werden, insbesondere für: - Sämtliche Hebezeuge in dem vom AN benötigten Umfang; - Unterkünfte für die Mitarbeiter des Auftragnehmers; - Bereitstellen von Materialcontainern (durch den Auftraggeber werden keine abschließbaren Räume für den AN zur Verfügung gestellt); - Einrichten von Lagerflächen, einschl. erforderlicher - Fortsetzung auf nächster Seite -	
		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Sicherungs- und Schutzmaßnahmen; - Arbeits - und Schutzgerüste, Leitern, Arbeitsbühnen; - Beleuchtung der eigenen Arbeitsstätte des AN; - Sauberhalten der Arbeitsbereiche der Baustelle, einschl. Entsorgung von Müll und Restmaterial; - Winterdienst im Arbeitsbereich und für die Leistungserbringung des AN bis zur Beendigung von Montage, Abbau oder Umrüstarbeiten; - Erstellung eines Arbeits- und Sicherheitskonzeptes (Baustelleneinrichtungsplan) sowie Abstimmung mit SiGeKo; Achtung: Diese Position beinhaltet zudem insgesamt 12 An- und Abfahrten für zeitlich voneinander unabhängige Arbeitseinsätze. Diese sind in den EP dieser Position einzukalkulieren und werden NICHT gesondert vergütet. Bereitstellungszeitraum: Bauzeit des AN.			Übertrag:
		1 St	EP	GP
01.2	Gerüstplanung und Gerüststatik Gerüstplanung nach DIN EN 12811-1 und gem. zusätzlicher technischer Vertragsbedingungen einschl. erforderlicher Ausführungszeichnungen. Vorlage von Typenstatiken sowie Zulassungen. Sofern notwendig ist eine Gerüststatik inkl. statischer Berechnungen und der für Nachweise erforderlichen Zeichnungen in prüffähiger Form anzufertigen. Siehe u.a. die Punkte "Vorbereitung und Gerüstplanung" sowie "Typenstatik, Gerüststatik" der Zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen im Formblatt 214.			
		1 psch		GP
Summe Titel 01		Baustelleneinrichtung, Netto:		
02 Titel Gerüstarbeiten				
Hinweistext Die im folgenden beschriebenen Arbeiten umfassen das abschnittsweise Einrücken eines 4-geschossigen, rechteckigen Gebäudes. Die Einrüstung erfolgt geschossweise entsprechend dem Baufortschritt des Rohbau-Gewerks.				
Montageeinsätze Alle nötigen Montageeinsätze für die Erbringung der unten aufgeführten vertraglichen Leistungen sind einzukalkulieren. Je				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten
02	Titel	Gerüstarbeiten
Hinweistext		
nach Ausführung des Rohbaugewerks kann es pro Geschoss zu mehrfachen zeitlich versetzten Montageeinsätzen kommen. Gesondert vergütet werden An- und Abfahrten lediglich, wenn zusätzliche zu den 12 genannten Montageeinsätzen und nicht vertragliche Leistungen zeitlich versetzt ausgeführt werden. Z.B. wenn unvorhergesehene Umbauarbeiten notwendig werden und der AN nicht aufgrund der Erbringung von vertraglichen Leistungen auf der Baustelle anwesend ist. Zusätzliche An- und Abfahrten sind unter dem Titel Stundenlohnarbeiten separat aufgeführt. Eine Abrechnungsgrundlage besteht nur, wenn der AN durch die Bauüberwachung des AG schriftlich zu einem Extra-Einsatz aufgefordert wurde. Abrechnungsmaß Abrechnungsmaß ist gem VOB Teil C, ATV DIN 18451 Gerüstarbeiten, die Außenfläche der eingerüsteten Fassadenflächen. Die Vorhaltungsdauer von Gerüstteilen endet grundsätzlich mit dem Datum der schriftlichen Freimeldung von Gerüstbauteilen (z.B. Rückbau Konsolen) bzw. einzelnen Gerüstabschnitten durch den AG. Untergrund Unebenheiten von bis zu +/- 25cm sind vom AN als Nebenleistung auszugleichen und werden nicht extra vergütet. Soweit nicht anders beschrieben ist bei der Bodenbeschaffenheit das außen liegenden Standgerüsts von tragfähigem Boden auszugehen. Die Böschungsgräben des Rohbaus werden durch Feinkies oder Füllsand aufgefüllt und verdichtet. Gebäude Bei dem einzurüstenden Gebäude handelt es sich um einen kompakten rechteckigen Baukörper. Das Gebäude ist nicht unterkellert. Der Baukörper ist 4-geschossig und um einen zentralen Lichthof entwickelt. Das Gebäude hat grundsätzlich senkrecht aufgehende Fassaden. Im EG auf der Westseite gibt es einen zurückversetzten Eingangsbereich, so, dass die darüberliegenden Geschosse auskragen. Angaben zum Gerüst, außen: Zu liefern ist ein Arbeits- und Schutzgerüst als äußeres Fassadenstandgerüst der Gerüstgruppe 4. Ausgehend vom EG wird das Gebäude abschnittsweise gemäß Baufortschritt des Rohbauers mit 8 Gerüstlagen eingerüstet. Eine 30er Konsole wird durchgehend eingebaut. Insgesamt sind 8 Gerüsttreppen vorzusehen welche separat ausgeschrieben sind. Über den Bauzugängen werden Schutzdächer auf Höhe der 1. Lage vorgesehen. Das Gerüst wird grundsätzlich am Rohbau aus Stahlbeton verankert. Die unteren 2 Lagen sind zunächst als freistehendes Gerüst herzustellen. Angaben zum Gerüst, innen: Im Gebäudeinneren ist ein Innengerüst der Gerüstgruppe 3		

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten
02	Titel	Gerüstarbeiten
Hinweistext		
herzustellen, welches als inneres Fassadenstandgerüst im Bereich des Lichthofes umlaufend und abschnittsweise montiert wird. Für das Zimmerer- und Dachgewerk, sowie für die Gewerke Maler und Elektro ist eine Arbeitsplattform auf Höhe der obersten Gerüstlage der Innengerüste herzustellen. Bauablauf: 1) Abschnittsweise Einrüstung umlaufend des EG, Gerüst freistehend, Konsolen mit innen liegendem Seitenschutz (Bewehrungsarbeiten); 2) Abschnittsweise Nachverankerung der vorgenannten ersten 2 Lagen nach Erstellung Stb-Außenwände EG und Rückbau der Absteifungen/Schotten der freistehenden Konstruktion sowie des inneren Seitenschutzes auf Konsolen; 3) Aufrüstung Innengerüst als Fassadenstandgerüst im Bereich des Lichthofes, bis zu 4 Lagen; 4) Abschnittsweise Aufrüstung des Gebäudes gem. Baufortschritt des Rohbaugewerks umlaufend mit 8 Lagen, Konsolen mit innen liegendem Seitenschutz (Bewehrungsarbeiten); 5) Abschnittsweise Nachverankerung der vorgenannten oberen Lagen nach Erstellung Stb-Außenwände in den OGs sowie Rückbau des inneren Seitenschutzes auf Konsolen; 6) Aufrüstung restliches Innengerüst als Fassadenstandgerüst umlaufend der Dachoberlichter; 7) Aufrüstung Arbeitsplattformen Treppenhausköpfe Treppenhaus Nord und Süd 8) Herstellung von 1 Stück Arbeitsplattformen für Zimmerer u. Dacharbeiten auf Höhe der obersten Lage der vorgenannten Innengerüste. 9) Abrüstung Innengerüste inkl. Arbeitsplattformen bis auf den Bereich der aufgehenden Treppe nach Montage Dachoberlichter; 10) Bereitstellung von mobiler Rollrüstung als Arbeitsgerüst Ausbaugewerke im Bereich der Dachoberlichter; 11) Abschnittsweiser Umbau bzw. Demontage von 30er Konsolen am äußeren Fassadenstandgerüst gem. Baufortschritt der bauseitigen Klinkerarbeiten; 12) Abschnittsweise Abrüstung Fassadenstandgerüste außen; 13) Abrüstung Innengerüst inkl. Arbeitsplattform Bereich Lichthof; 14) Abbau mobile Rollrüstung OGs;		

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.01	Bereich	Außengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.01 Bereich Außengerüste				
02.01.1	Fassadengerüst, Gerüstgruppe 4, Außengerüst			
	Lieferrn, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von Arbeits- u. Schutzgerüsten gemäß Hinweisposition u. nachfolgender Beschreibung.			
	- Standgerüst als längenorientiertes Fassadengerüst, Stahlkonstruktion gem. DIN EN 12811; - Gerüstgruppe: Gr. 4, Belastbarkeit: bis 300 kg/m²; - Breitenklasse: W09; d.h. die Belagsbreite beträgt 90 cm ohne Konsolen, diese sind in gesonderter Position nachstehend beschrieben - Gebäudehöhe: bis 17,69m von OKFF - Verankerungsgrund: Tragkonstruktion der Fassade aus Stahlbeton - Standfläche: auf Gelände, über Lastverteiler belastbar; - Gerüstlagen: 8 Stück - Montage abschnittsweise gem. Baufortschritt - für bauseitige Rohbau-, Verglasungs-, Fassaden- und Dacharbeiten - inkl. Seitenschutz außenseitig auf allen Lagen; ein äußerer Seitenschutz auf der obersten Lage wird nicht gesondert vergütet; - etwaiger Mehraufwand für die Funktion als Dachfanggerüst in der obersten Gerüstlage ist nachstehend in gesonderter Position beschrieben und zu kalkulieren; - der AN informiert sich vor Ausführung der Einrüstung, welche Fassadenbereiche zur Befestigung der Gerüstanker freigegeben sind - Gerüstanker um Fensteröffnungen springen sofern nicht durch die Bauüberwachung des AG freigegeben umlaufend mindestens 50cm zurück (Abklebungen) - es werden insgesamt 8 Gerüsttreppen als Aufgänge hergestellt; diese sind gesondert ausgeschrieben und werden separat vergütet - die Konstruktion ist so zu wählen, dass ggf. Netze oder Wetterschutzhauben montiert werden können;			
	Grundeinsatzzeit: 4 Wochen Einbauort: EG bis 3.OG, äußeres Fassadenstandgerüst			
		2.732,4 m2	EP	GP
02.01.2	Fassadengerüst, Gerüstgruppe 4 vorhalten			
	Vorstehende Fassadengerüste der Gerüstgruppe 4 über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben.			
	Abgerechnete Menge: m2 x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung.			
		43.171,9 m2Wo	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.01	Bereich	Außengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.3	Verweis auf Position: 02.01.1 (Seite 10) Zulage: Freistehende Konstruktion, bis 2. Lage Zulage für obig beschriebenes Fassadenstandgerüst der Pos. 02.01.1 für freistehende Konstruktion, einschl. liefern aller erforderlichen Zusatzkonstruktionen wie Absteifungen, Schotten als zusätzliche Gerüstbauelemente usw. zur Gewährleistung der Standsicherheit; - Ausführung: abschnittsweise umlaufend dem Gebäude für die Bewehrungsarbeiten und die Montage der Porenbetonwandplatten EG des Rohbaugewerks; - Gerüsthöhe: 1 bis 2 Lagen; - Abbau unmittelbar nach Erstellung der Stb-Außenwandkonstruktion, da Gerüstverankerung anschließend möglich; Abrechnung der freistehenden Konstruktion bis 2,0m über oberster Gerüstlage, d.h. bei freistehender Konstruktion über 2 Gerüstlagen werden 6,0m Höhe zur Ermittlung des Flächenmaßes angenommen. Grundeinsatzzeit: 4 Wochen	927 m2	EP	GP
02.01.4	Freistehende Konstruktion, bis 2. Lage, vorhalten Freistehende Konstruktion, bis 2. Lage, der vorstehenden Position über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: m2 x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung.	3.708 m2Wo	EP	GP
02.01.5	Verweis auf Position: 02.01.1 (Seite 10) Zulage: höheres Aufspindeln des Fassadenstandgerüstes Zulage für obig beschriebenes Fassadenstandgerüst der Pos. 02.01.1 für das höhere Aufspindeln des untersten Gerüstrahmen im Bereich der unterschiedlich hohen Geländeoberkanten. Es ist mit einem Höhenunterschied von bis zu ca. 50 cm zu rechnen	154,5 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.01	Bereich	Außengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.6	Dachfanggerüst, >20° Erweiterung des vorhandenen Fassadengerüsts zum Dachfanggerüst im Bereich der Traufen, Ortgänge und Giebelseiten, durch den Einbau von Schutzwänden. Erforderlich bei Dachneigungen > 20°.			
	Zweck: Dachfang (DG) gem. DIN 4420-1 Gebrauchsüberlassung: bis 4 Wochen (Grundeinsatzzeit)			
		154,5 m	EP	GP
02.01.7	Dachfanggerüst, vorhalten Dachfanggerüst über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: m x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung.			
		1.699,5 mWo	EP	GP
02.01.8	Gerüstverankerungen umsetzen Sofern durch den Bauablauf notwendige Anker gesetzt werden mussten, welche die Ausführung von nachfolgenden Leistungen behindern, sind diese im Nachgang umzuankern. Ausführung nur auf Anweisung durch die Bauüberwachung. Diese Position kommt nicht zur Abrechnung sollte der AN Gerüstanker in nicht freigegebenen Bereichen montiert haben.			
		400 St	EP	GP
02.01.9	Konsolausleger, 32cm Liefern, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von 32cm breiten Konsolausleger inkl. Belag für vorstehende Gerüstkonstruktionen. Anforderungen Gerüstgruppe 4. - auf allen Gerüstlagen - Montage abschnittsweise im Zuge der Aufrüstung - Demontage Zug um Zug mit Baufortschritt Rohbau- und Fassadenbaugewerk Grundeinsatzzeit: 4 Wochen			
		1.235,7 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.01	Bereich	Außengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.10	Konsolenausleger, 32cm vorhalten Konsolen 32 cm über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: m x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung.			
		17.300,7 mWo	EP	GP
02.01.11	Podesttreppen-Aufgang Liefen, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von Podesttreppen-Aufgang gem. TRBS2121, vorstehender Hinweisposition u. nachfolgender Beschreibung; - Montage abschnittsweise im Zuge der Aufrüstung - Verankerung am Gerüst; - Laufbreite (Stufenlänge) über 0,75 bis 1 m; - insgesamt 8 Stck Treppenaufgänge: - inkl. separaten Antrittspodesten (aus Holz möglich) mit Höhenausgleich der Geländeoberkante zur 1. Trittstufe, wenn die Steigung von Gelände zur Gerüsttreppe zu hoch ist; Abrechnung nach Steigmeter, jeweils 2,0m pro montierter Podesttreppe, bis Austritt oberste Gerüstage. Grundeinsatzzeit: 4 Wochen			
		128 Stm	EP	GP
02.01.12	Podesttreppen-Aufgang vorhalten Podesttreppen-Aufgang über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: Stgm (Steigmeter) x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung.			
		2.022,4 StmWo	EP	GP
02.01.13	Verweis auf Position: 02.01.1 (Seite 10) Innerer Seitenschutz Fassadenstandgerüst Liefen, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von innerem Seitenschutz als Ergänzung des vorbeschriebenen Fassadengerüst der Pos. 02.01.1 - Bestehend aus: Geländerholm, Zwischenholm, Bordbrett; - Montage abschnittsweise auf allen Gerüstlagen für die Absturzsicherung des Fassadenbaugewerks - unmittelbar nach Rückbau der Konsolen Grundeinsatzzeit: 4 Wochen			
		1.235,7 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.01	Bereich	Außengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.14	Innerer Seitenschutz Fassadenstandgerüst, vorhalten Einsatzzeit der vorstehenden Position Innerer Seitenschutz auf Konsolen verlängern. Abgerechnete Menge: m x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung			
		17.299,8 mWo	EP	GP
02.01.15	Verweis auf Position: 02.01.9 (Seite 12) Innerer Seitenschutz auf Konsolen Liefern, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von innerem Seitenschutz als Ergänzung zu vorgenannten Konsolen der Pos. 02.01.9 an vorbeschriebenen Fassadengerüst. - Bestehend aus: Pfosten, Geländerholm, Zwischenholm, Bordbrett; - Montage abschnittsweise im Zuge der Aufrüstung Grundeinsatzzeit: 4 Wochen			
		926,8 m	EP	GP
02.01.16	Innerer Seitenschutz auf Konsolen, vorhalten Einsatzzeit der vorstehenden Position Innerer Seitenschutz auf Konsolen verlängern. Abgerechnete Menge: m x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung			
		9.268 mWo	EP	GP
02.01.17	Schutzdächer Liefern, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von Schutzdächern über Eingängen mit doppelt fugenabgedeckten Bohlenbelag. - Schutzdachtiefe: die Außenseite des Gerüsts muss um mindestens 1,00 m überragt werden; - Schutzdachbreite: 3 bis 5m breit; - Anzahl: ca. 3 Schutzdächer im Bereich von Ein- und Ausgängen - inkl. Untergrundaussgleich für unterschiedliche Standbereiche wie z.B. Rampen an Eingängen etc. Der Mehraufwand für die Ausgleichsarbeiten ist in den EP dieser Position mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Grundvorhaltezeit: 4 Wochen;			
		16 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.01	Bereich	Außengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.18	Schutzdächer vorhalten Schutzdächer über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: m x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung	256 mWo	EP	GP
	Hinweistext Gerüstüberbrückung Die Überbrückungsträger sind in Material, Höhe und ggfs. Anzahl so zu wählen, dass auf Höhe der 1.Lage das Gerüst über die ausgeschriebene Breite abgefangen werden kann. Es ist von einem Gerüst mit max. 8 Lagen auszugehen.			
02.01.19	Gerüstüberbrückung, Spannweite bis 6m Liefern, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von Gerüstüberbrückung mit System-Gitterträgern des vorgeschriebenen Gerüsts gem. Grundposition. - Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 6m; - Überbrückung: Fassadengerüst bis 8 Lagen; <u>Hinweis:</u> Abrechnung nach Spannweite der Gerüstabfangungen, nicht nach Länge von verbauten Gitterträgern! Grundvorhaltezeit: 4 Wochen	6 m	EP	GP
02.01.20	Gerüstüberbrückung, Spannweite 6 bis 9m Wie Position 02.01.19 jedoch: - Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) über 6m bis 9m;	12 m	EP	GP
02.01.21	Gerüstüberbrückung, Spannweite über 9 bis 12m Wie Position 02.01.19 jedoch: - Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) über 9m bis 12m;	10 m	EP	GP
Übertrag:				

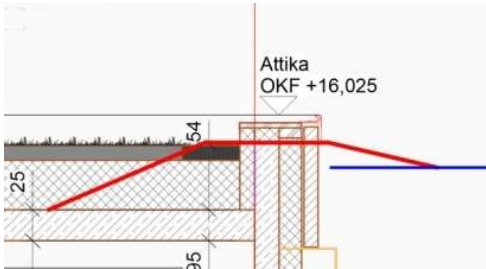
Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.01	Bereich	Außengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.22	Gerüstüberbrückung, Spannweite, bis 6m, vorhalten Gerüstüberbrückung mit Spannweite bis 6m über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: m x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung	114 mWo	EP	GP
02.01.23	Gerüstüberbrückung, Spannweite, 6 bis 9m, vorhalten Wie Position 02.01.22 jedoch: Spannweite über 6m bis 9m	228 mWo	EP	GP
02.01.24	Gerüstüberbrückung, Spannweite, über 9 bis 12m, vorhalten Wie Position 02.01.22 jedoch: Spannweite über 9m bis 12m	190 mWo	EP	GP
02.01.25	Lastabsetzbühnen, Gerüstgruppe 4 Für die Einbringung von Lasten wird 1 Stück Lastabsetzbühne hergestellt. Diese wird vor das Fassadenstandgerüst gestellt und erhält 4 Plattformen exakt auf der Höhe der jeweils pro Geschoss bestehenden Einbringhöhe (Oberkante Geschossdecke oder Oberkante Fensterbrüstung) Der AN stellt das Fassadengerüst der Hauptposition im Bereich der Lastabsetzbühne so her, dass störende Beläge auf Höhe der Einbringöffnungen bei Bedarf demontiert werden können. Dies ist in diese Position einzukalkulieren. Der AN rüstet die Lastabsetzbühne pro Plattform so aus, dass die Höhenlage der Lastabsetzbühne über einen möglichst einfachen Umbau bis an das Gebäude verlängert werden. Ausführung der Plattformverlängerung nach Wahl des AN (z.B. über Zwischenstandtraversen und zusätzliche Beläge). - Zweck: geschossweise Einbringung von Baumaterial - Aufbau entweder sukzessiv mit dem Fassadenstandgerüst oder nachträglich für die Ausbaugewerke - insgesamt 4 Plattform-Lagen - Gerüstgruppe: Gr. 4, Belastbarkeit: bis 300 kg/m2; - Abmessung: 5m breit, 6-7m tief - Höhe: oberste Plattform bei ca. 15,75 m OKFF - insgesamt 4 Plattformen (1.OG bis DG) - inkl. Seitenschutz außenseitig auf allen Lagen;			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.01	Bereich	Außengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	- inkl. Aussteifungen, Absteifungen, Verankerungen, usw.			
	Grundeinsatzzeit: 4 Wochen			
	Abrechnung pro Stück hergestellte Plattform aufgrund des zu erwartenden sukzessiven Aufbaus = á 4 Plattformen			
		4 St	EP	GP
02.01.26	Lastabsetzbühne, Gerüstgruppe 4 vorhalten			
	Lastabsetzbühne über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben.			
	Abgerechnete Menge: Stück Plattform x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung			
		19 StckWo	EP	GP
02.01.27	Überstieg Dachbrüstung auf innere Arbeitsplattform			
	Liefen, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von Treppenüberstieg über Dachbrüstung nach Wahl des AN über Aluminiumtreppe oder Stahlrohr-Konstruktion.			
	- Konstruktion: bestehend aus 2 Stück Treppenaufgängen inkl. oberem Podest mit ca. 1m Tiefe; - Höhe: OK Dachdecke bis OK Brüstung ca. 0,54m, OK Arbeitsplattform bis OK Brüstung ca. 0,20m - Verankerung: alleinstehend; - Laufbreite (Stufenlänge): 1,20 m;			
				
	Schematische Darstellung Überstieg			
	Abrechnung pro Stück Überstieg bestehend aus 2 Treppen inkl. Podest.			
	Grundvorhaltezeit: 4 Wochen;			
		2 St	EP	GP
	Übertrag:			

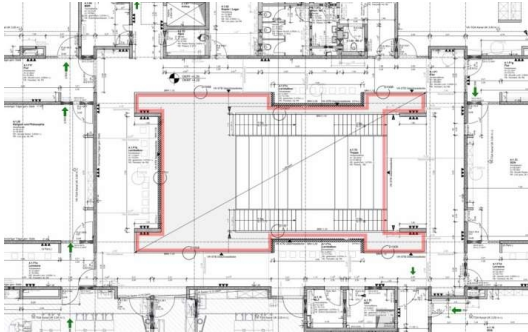
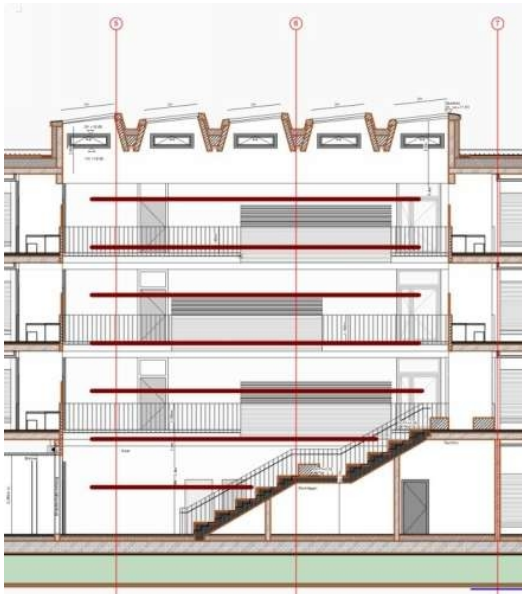
Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.01	Bereich	Außengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.28	Überstieg Dachbrüstung vorhalten Überstieg über Dachbrüstung über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: Stck x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung			
		20 StWo	EP	GP
02.01.29	Schutzmaßnahme Gerüste auf Dachfläche Schutzmaßnahmen für die Stellung von Gerüsten auf Dachflächen. - Standlänge über einen Streifen von 2m Breite besenrein reinigen, Material aufnehmen und entsorgen - Lastverteilungsplatten - Bautenschutzmatte 1,25m breit über gesamte Länge auslegen - Nach Aufforderung durch die Bauüberwachung aufnehmen und entsorgen.			
		154,5 m	EP	GP
02.01.30	Zulage zur Vorposition: zusätzliche OSB Platte Zulage für das Auslegen einer OSB Platte 15mm stark, 1,25m breit über die gesamte Länge. Nach Aufforderung durch die Bauüberwachung aufnehmen und entsorgen.			
		154,5 m	EP	GP
Summe Bereich 02.01			Außengerüste, Netto:	
02.02 Bereich Innengerüste				
02.02.1	Fassadengerüst, Gerüstgruppe 3, Innengerüst Lichthof Liefern, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von Arbeits- u. Schutzgerüsten als Innengerüst gemäß Hinweisposition u. nachfolgender Beschreibung. - Standgerüst als längenorientiertes Fassaden-Innengerüst, Stahlkonstruktion gem. DIN EN 12811; - Gerüstgruppe: Gr. 3, Belastbarkeit: bis 200 kg/m2; - Breitenklasse: W06, aber mindestens 70cm; - Gebäudehöhen: von ca. 7,36m (EG Treppenaustritt Haupttreppe bis OK Rohdecke über 2.OG) bis ca. 11,87m (Rohdecke EG bis OK Rohdecke über 2.OG); - Verankerungsgrund: nicht möglich da Sichtbeton, Zulage für freistehende Konstruktion in Folgeposition separat erfasst; - Standfläche: auf Sohlplatte EG bzw. auf aufgehender Haupttreppe von EG zu 1.OG, Mehraufwand für Gerüststellung auf Treppe als Zulageposition in nachstehender Position - Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.02	Bereich	Innengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	separat vergütet; - ca. 750,00 m2 mit bis zu 7 Gerüstlagen im Bereich der Sohlplatte EG, ca. 59,20 m2 mit bis zu 5 Gerüstlagen ab Geschossdecke 1.OG/bzw. auf Haupttreppe Foyer; - Montage abschnittsweise gem. Baufortschritt des Rohbauers, siehe Angaben zum Bauablauf im vorstehenden Hinweistext; - für bauseitige Rohbauarbeiten; - inkl. Seitenschutz außenseitig auf allen Lagen; ein äußerer Seitenschutz auf der obersten Lage wird nicht gesondert vergütet; - inkl. 2 Stück Leitaraufgängen von Rohdecke EG bis 7. Gerüstlage -> ca. 14,00m x 2 Stück: 28,00 m Steigmeter			Übertrag:
	 Skizze Gerüststellung, Grundriss 2.OG			
	 Skizze Gerüstlagen, Längsschnitt durch Haupttreppe			
	Grundeinsatzzeit: 4 Wochen Einbauort: EG Lichthof Achse C-D/5-7			Übertrag:

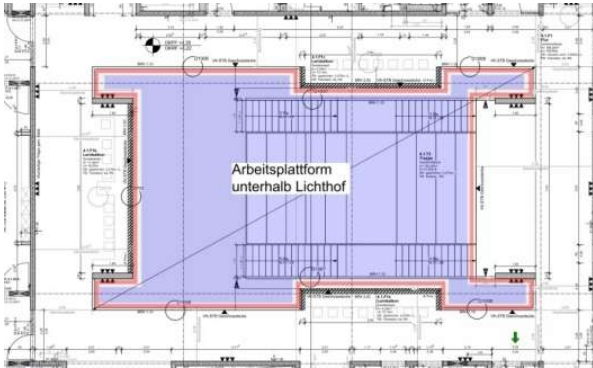
Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.02	Bereich	Innengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
		809,2 m2	EP	GP
02.02.2	Fassadengerüst, Gerüstgruppe 3 vorhalten			
	Vorstehende Fassadengerüste der Gerüstgruppe 3 über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: m2 x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung.			
		6.473,6 m2Wo	EP	GP
02.02.3	1. Zulage: Freistehende Konstruktion			
	Mehraufwand für obig beschriebenes Innengerüst für freistehende Konstruktion, einschl. liefern aller erforderlichen Zusatzkonstruktionen wie Absteifungen, Schotten als zusätzliche Gerüstbauelemente usw. zur Gewährleistung der Standsicherheit; - Gerüsthöhen: gem. Vorposition - Hinweis: nach Wahl des AN können gegenüberliegende Gerüste ggfs. gegeneinander ausgesteift werden, Abstand Außenkanten der Gerüste ca. 10,60 m; Grundeinsatzzeit: 4 Wochen			
		809,2 m2	EP	GP
02.02.4	Freistehende Konstruktion, vorhalten			
	Freistehende Konstruktion der vorstehenden Position über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: m2 x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung.			
		6.473,6 m2Wo	EP	GP
02.02.5	2. Zulage für Gerüststellung im Bereich Haupttreppe			
	Zulage zur Vorposition für den Mehraufwand durch schräge Standfläche im Bereich der von EG zu 1.OG aufgehenden Haupttreppe. Die Gerüstrahmen sind entsprechend zu Unterspindeln bzw. mit Kurzrahmen abzufangen. Abrechnung pro lfm schräge Aufstellfläche gemessen im Schnitt. Mengenmäßig doppelt erfasst, da zu beiden Seite der Treppe ein Fassadenstandgerüst vorgesehen ist.			
		19,3 m	EP	GP
Übertrag:				

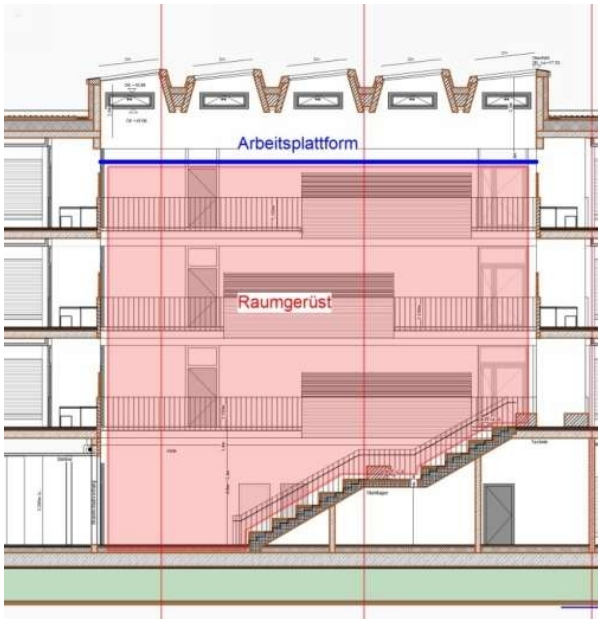
Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.02	Bereich	Innengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.6	3. Zulage für Anschluss Arbeitsplattform auf Raumgerüst Zulage zur Vorposition für die Vorrüstung des Innengerüsts für den Anschluss von 1 Stück Arbeitsplattformen welche auf Höhe der obersten Gerüstlage nachträglich angeschlossen wird.  Abrechnung pro lfm Anschluss.	71,2 m	EP	GP
02.02.7	Innerer Seitenschutz Liefern, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von innerem Seitenschutz an vorbeschriebenen Innengerüst. - Bestehend aus: Geländerholm, Zwischenholm und Bordbrett - Montage abschnittsweise im Zuge der Demontage der Konsolen als Absturzsicherung. Grundeinsatzzeit: 4 Wochen	71,2 m	EP	GP
02.02.8	Innerer Seitenschutz vorhalten Inneren Seitenschutz über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: m x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung.	569,8 mWo	EP	GP
02.02.9	Raumgerüste Luftraum Bereich Lichthof Liefern, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von Raumgerüsten gemäß Hinweisposition u. nachfolgender Beschreibung sowie vorstehende und nachfolgende Abbildung. Die Arbeitsplattformen sind in nachstehender Position separat ausgeschrieben. Hier abgefragt ist die Gerüstkonstruktion als			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.02	Bereich	Innengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Leergerüst. - Standgerüst als flächenorientiertes Raumgerüst, ohne Arbeitsplattformen als Leergerüst, Stahlkonstruktion gem. DIN EN 12811; - für die Absturzsicherung von bauseitigen Holzbau- und Dacharbeiten; - Gerüstgruppe: Gr. 3, Belastbarkeit: bis 200 kg/m²; - Montage zwischen vorbeschriebenen Fassadenstandgerüst; - Abmessung Raumgerüst: ca. 19,80 x 10,65 m - insgesamt ca. 169,50 m² Fläche; - Höhe: von ca. 9,65m (EG Treppenaustritt Haupttreppe bis Höhe Arbeitsplattform) bis ca. 14,25m (Rohdecke EG bis Höhe Arbeitsplattform); - Arbeitsplattform separat nachstehend ausgeschrieben; - Mehraufwand für Gerüststellung auf Treppe als Zulageposition in nachstehender Position separat vergütet;			Übertrag:
	 Dem AN bleibt freigestellt, ob anstelle von Raumgerüsten ggfs. auch zwischen den vorbeschriebenen Innengerüsten freispannende Gitterträger oder eine entsprechende Mischkonstruktion verwendet wird. Leistungsziel dieser Position ist die fachgerechte Abfangung bzw. Auflagerkonstruktion für nachbeschriebene Arbeitsplattformen auf Höhe der obersten Lage der vorbeschriebenen Innengerüste. Einbauort: zwischen vorstehenden Innengerüsten, Achse C+D/5-7			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.02	Bereich	Innengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
		1.958,9 m3	EP	GP
02.02.10	Raumgerüst Luftraum Lichthof vorhalten			
	Raumgerüst Luftraum Lichthof über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: Kubikmeter x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung			
		15.671,2 m3Wo	EP	GP
02.02.11	Zulage für Gerüststellung im Bereich Haupttreppe			
	Zulage zur Vorposition für den Mehraufwand durch schräge Standfläche im Bereich der von EG zu 1.OG aufgehenden Haupttreppe. Die Gerüstrahmen sind entsprechend zu Unterspindeln bzw. mit Kurzrahmen abzufangen. Abrechnung pro m2 schräge Aufstellfläche gemessen im Grundriss.			
		91,8 m2	EP	GP
02.02.12	Arbeitsplattform als Gerüstlage über Raumgerüsten			
	Arbeitsplattformen als durchgehende Gerüstlage montiert als Abschluss vorstehender Raumgerüste. - Lastklasse: 3 (2 kN/m2); - Grundfläche: polygonal; - Montage zwischen Innengerüst; - Abmessung Raumgerüst: ca. 19,80 x 10,65 m - insgesamt ca. 169,5 m2 Fläche; - Höhe: von ca. 9,65m (EG Treppenaustritt Haupttreppe bis Höhe Arbeitsplattform) bis ca. 14,25m (Rohdecke EG bis Höhe Arbeitsplattform); - inkl. höhengleicher Anschluss an außenseitig angrenzende, bereits montierte Innengerüste; - inkl. Rückbau von ca. 71,20 m äußerem Seitenschutz auf der obersten Gerüstlage von vorstehend beschriebenen Innengerüsten; Grundeinsatzzeit: 4 Wochen			
		167,5 m2	EP	GP
Übertrag:				

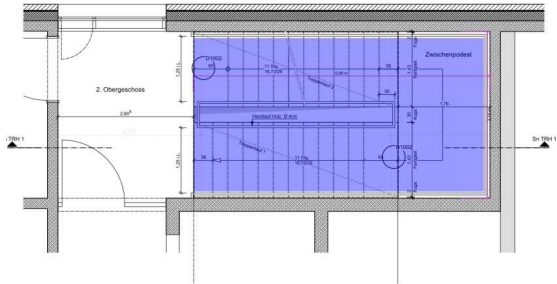
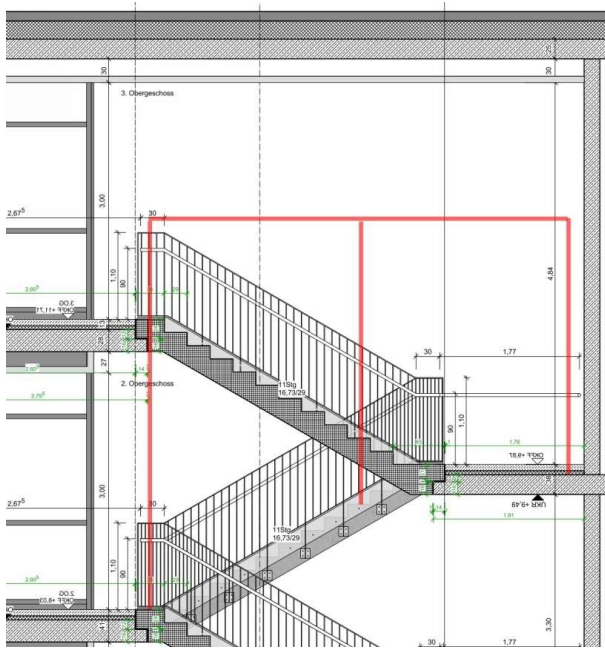
Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.02	Bereich	Innengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.13	Arbeitsplattform als Gerüstlage über Raumgerüsten vorhalten Arbeitsplattform als Gerüstlage an vorstehenden Raumgerüsten über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: m2 x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung			
		1.340 m2Wo	EP	GP
02.02.14	Seitenschutz an Raum- und Innengerüsten Liefern, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von zusätzlichem Seitenschutz an vorbeschriebenen Raum- und Innengerüsten. Der Seitenschutz wird nur nach vorheriger Abstimmung mit der Bauüberwachung des AG in Absturzbereichen montiert. - Bestehend aus: Pfosten, Geländerholm, Zwischenholm und Bordbrett - Montage im Zuge der Aufrüstung von Raum- und Innengerüsten Grundeinsatzzeit: 4 Wochen			
		53 m	EP	GP
02.02.15	Seitenschutz auf Raum- und Innengerüsten vorhalten Inneren Seitenschutz über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: m x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung.			
		424 mWo	EP	GP
02.02.16	Raumgerüst mit Arbeitsplattform, Treppenhauskopf Treppenraum 1+2 Liefern, montieren, vorhalten, demontieren und abfahren von Arbeits- u. Schutzgerüsten gemäß Hinweisposition u. nachfolgender Beschreibung. - Standgerüst als flächenorientiertes Raumgerüst mit Arbeitsplattform, Stahlkonstruktion gem. DIN EN 12811; - für bauseitige Ausbauarbeiten im Treppenhaus-Kopf; - Gerüstgruppe: Gr. 3, Belastbarkeit: bis 200 kg/m2; - Außenabmessung Plattform TRH1 : lxb ca. 5,70 x 3,19m; - Außenabmessung Plattform TRH2 : lxb ca. 6,10 x 4,40m; - Form: rechteckig mit Ausschnitt im Bereich oberer Treppenlauf; - Gerüsthöhe: unterschiedlich, max. ca. 7,00m von unterem Treppenlauf - Gerüst-Plattform, ca. 2m tiefer als Unterkante Dach			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.02	Bereich	Innengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	- unterschiedliche Höhen des Gerüstunterbaus aufgrund Treppenläufen und Podestbereichen sind einzukalkulieren; - die Gerüstkonstruktion ist so herzustellen, so dass die Treppenläufe durch minimale Umbauarbeiten begangen werden können;			
	 Grundrissausschnitt mit Arbeitsplattform  Schnitt TRH 1 mit schematischer Gerüststellung Abrechnung nach Quadratmetern erstellter Arbeitsplattform, Fläche Treppenraum 1: ca. 18,20 m²; Fläche Treppenraum 2: ca. 26,80 m² Einbauort: Treppenraum 1+2 Grundeinsatzzeit: 4 Wochen			
		45 m ²	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	Gerüstarbeiten		
02.02	Bereich	Innengerüste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.17	Arbeitsplattform Treppenhauskopf, Gerüstgruppe 3 vorhalten Arbeitsplattform Treppenhauskopf über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: m2 x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung			
		360 m2Wo	EP	GP
02.02.18	Fahrbahre Arbeitsbühne, Höhe ca. 3m Liefern, vorhalten, umbauen sowie abbauen von Rollgerüst bzw. fahrbahrer Arbeitsbühne im Gebäude. - Arbeitsbühne nach DIN EN 1004; - Höhe der obersten Gerüstlage: ca. 3,0m; - Gerüstgruppe: Gr. 3, Belastbarkeit: bis 200 kg/m2; - Höhenabstand der Gerüstlagen 2 m; - Material: Aluminium-Leichtgerüst; - obere Gerüstlagen genutzt; Grundeinsatzzeit: 4 Wochen Einbauort: alle Geschosse			
		1 St	EP	GP
02.02.19	Fahrbahre Arbeitsbühne, Höhe ca. 3m vorhalten Vorstehende Fahrbahre Arbeitsbühne, Höhe 3,0m, über die Grundvorhaltung hinaus vorhalten und betreiben. Abgerechnete Menge: Stck x 1 Woche nach Ablauf der Grundvorhaltung.			
		10 StckWo	EP	GP
Summe Bereich 02.02		Innengerüste, Netto:		
Summe Titel 02		Gerüstarbeiten, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		
03	Titel	Stundenlohnarbeiten		

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
03	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.1	Stundenlohnarbeiten - Facharbeiter Stundenlohnarbeiten für besondere Leistungen, die nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauüberwachung und gegen Nachweis zur Ausführung kommen. Es sind Verrechnungssätze anzubieten, in denen unaufgegliederte Lohnkosten, anteilig Gemeinkosten einschl. Wagnis und Gewinn, sowie Lohnnebenkosten (Fahrtkosten und Wegegelder ets.) enthalten sind. Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit sind nicht mit einzubeziehen. Qualifikation: Facharbeiter	10 h	EP	GP
03.2	Stundenlohnarbeiten - Helfer Stundenlohnarbeiten für besondere Leistungen, die nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauüberwachung und gegen Nachweis zur Ausführung kommen. Es sind Verrechnungssätze anzubieten, in denen unaufgegliederte Lohnkosten, anteilig Gemeinkosten einschl. Wagnis und Gewinn, sowie Lohnnebenkosten (Fahrtkosten und Wegegelder ets.) enthalten sind. Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit sind nicht mit einzubeziehen. Qualifikation: Helfer	10 h	EP	GP
03.3	An/Abfahrt zusätzliche Leistungen An/Abfahrt für Extra-Leistungen außerhalb der vertraglich zu erbringenden Leistungen. Nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauüberwachung und gegen Nachweis. Siehe hierzu auch Titel 01, Baustelleneinrichtung, Hinweistext: "Arbeitseinsätze" Die vorstehend beschriebenen Gerüstarbeiten werden in 12 zeitlich unabhängigen Arbeitseinsätzen ausgeführt. Sind darüber hinaus weitere zeitlich versetzte Einsätze notwendig werden die Anfahrten über diese Position vergütet. Ein Vergütungsanspruch besteht nur, wenn ein			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
03	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	zusätzlicher Arbeitseinsatz explizit durch die Bauüberwachung schriftlich abgefordert wird. Die Abrechnung erfolgt pro Stück zusätzlicher Arbeitseinsatz und beinhaltet neben der Baustelleneinrichtung auch die An- und Abfahrt.	1 St	EP	GP
Summe Titel 03		Stundenlohnarbeiten, Netto:		

LV-Zusammenfassung

BSC Berufsschulcampus Stralsund (250708)

10	LV	VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Baustelleneinrichtung	6	
02	Titel	Gerüstarbeiten	7	
02.01	Bereich	Außengerüste	10	
02.02	Bereich	Innengerüste	18	
03	Titel	Stundenlohnarbeiten	27	
Summe LV 10 VE 4-3030 Haus IV: Gerüstbauarbeiten				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				